

Pressemeldung

23. Oktober 2018

Arbeiten an der neuen Stellwerkstechnik

Im Rahmen der Streckenverlängerung der Regiobahn von Mettmann bis Wuppertal wird die gesamte Stellwerkstechnik auch auf den bestehenden Strecken Mettmann – Düsseldorf Gerresheim (Ostast) und Neuss - Kaarster See erneuert.

Seit Ende Juli 2018 finden zwischen Mettmann und Düsseldorf Gerresheim vorbereitende Arbeiten statt. Für die Baustelleneinrichtung ist ein kleiner Teil am Ende des P+R-Platzes Neanderthal gesperrt worden.

Die neue Stellwerkstechnik wird parallel zur alten errichtet und in Teilen erweitert, um dann im Juni 2019 auf dem Ostast die neue Stellwerkstechnik möglichst reibungslos in Betrieb nehmen zu können.

Derzeit werden an den bestehenden Signalen auf der Strecke zwischen Mettmann und Düsseldorf Gerresheim neue Signalfundamente gebaut sowie neue Signalkabel gezogen. Diese Arbeiten können aufgrund des Betriebs der S 28 nur nachts durchgeführt werden, wobei es in Einzelfällen leider zu Lärmbelästigungen kommen kann. Hierfür liegt aber eine Nachtarbeitsgenehmigung des Kreises Mettmann vor.

Die Arbeiten liegen voll im Plan, in Teilbereichen behindert allerdings Fels im Bereich der zu bauenden Fundamente, der gestemmt werden muss, die Arbeiten. Die Regiobahn GmbH bittet die betroffenen Anwohner um Verständnis.

Regiobahn GmbH • An der Regiobahn 15 • 40822 Mettmann • Internet : www.regio-bahn.de

Dipl. – Ing. Burkhard Meckenstock
Eisenbahnbetriebsleiter & Projektleiter Verlängerung Regiobahn
Telefon : 02104 305-11
Fax : 02104 305-105
E-Mail : burkhard.meckenstock@regio-bahn.de

REGIO
B A H N